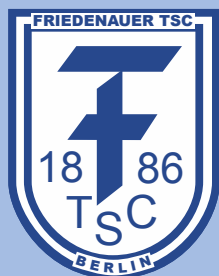
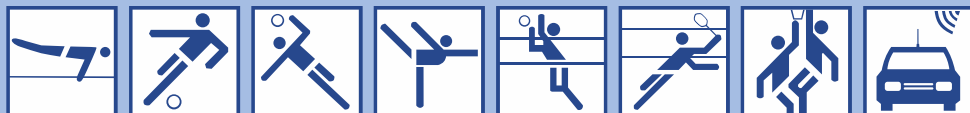


Friedenauer TSC 1886 e.V.



VEREINSMITTEILUNGEN



52. Jahrgang

Nr. 3/4

Sep. 2017



Schleifchen beim Badmintonturnier verteilt!

Anschriften der Vorstandsmitglieder des Friedenauer TSC 1886 e.V.

Geschäftsstelle: „**Burg**“ - Schmargendorfer Straße 18, 12159 Berlin (am Friedrich-Wilhelm-Platz)
Öffnungszeiten: Montags 17 - 20:30 Uhr & donnerstags 10 - 13 Uhr - Telefon / Fax: 851 33 70.

Vereinskonto bei der Berliner Volksbank - IBAN: DE64100900005807400039

vorstand@friedenauertsc-berlin.de

www.friedenauertsc-berlin.de

Spendenkonto des Vereins bei der Berliner Volksbank - IBAN: DE92 1009 0000 5807 4000 20

Vorstand:

1. Vorsitzender - Christian Wille
Hindenburgdamm 81, 12203 Berlin
christianwille@t-online.de / 01511 646 39 77

stellv. Vorsitzende - Gisela Schoel
Bruno-Walter-Str. 8d, 12247 Berlin
Gisela.Schoel@t-online.de / 01601548785

Kassenwart - Christian Strey
Torweg 103 b, 13591 Berlin
ftscstrey@gmail.com / 030 333 82 10


Schriftführerin & stellv. Pressewartin
Kerstin Gebert
Renatenweg 15, 12249 Berlin
k.gebert@gmx.net / 0179 780 43 51

Pressewart - Peter Wojtkowiak
Schnackenburgstr. 16, 12159 Berlin
wojtkowiak-p@t-online.de / 0171 688 16 36


Sportvereine

Für alle ein Gewinn


Abteilungen:

 **Fußball** - Manuel Sombecki
Birkbuschstr. 46, 12167 Berlin
manuel.sombecki@gmail.com / 0157 86 24 09 61


Kassierer - Stefan Ziem
Prinzregentenstr. 94, 10717 Bln.
Stefan.Ziem@hotmail.de / 030 211 66 23


 **Gymnastik** - Regina Taraschke
Fregestr. 59, 12159 Berlin
reginataraschke@web.de / 030 85 75 72 67

Kassenwartin - Sabine Klose
Pücklerstr. 16, 14195 Bln.
SabineKlose@gmx.net / 030 851 87 83

 **Volleyball** - Ralf Herbert
Taanusstr. 20, 12161 Berlin
ralf.rh.herbert@web.de / 01577 970 64 86

Kassierer - Horst Wolf
Eisackstr. 32, 10827 Bln.
horst-wolf@web.de / 030 855 14 52


 **Turnen** - Beate Strey
Torweg 103 b, 13591 Berlin
ftscstrey@gmail.com / 030 333 82 10

 **Tischtennis** - Jana Marx / 030 852 04 01
Dieter Nain / 030 851 26 10


Kassierer - Ingo Peters
Riemenschneider Weg 82, 12157 Bln.
enews@dripet.de / 030 64 49 96 22

 **Handball** - Max Gehann
Bundesallee 123 / 12161 Berlin
max.gehann@sg-osf.de / 0160 97 95 14 83


Kassierer - Christopher Barrett
Argentinische Allee 251 / 14169 Bln.
christopher.barrett@sg-osf.de / 01577 463 06 35

 **Badminton** - Thomas Chung
Fregestr. 25 / 12161 Berlin
chung.thomas@gmx.de / 030 624 64 27

Kassenwart - Peter Schmelz
Tel. 03328 422 90 92

 **Basketball** - Nick Mynter
Bundesallee 79a, 12161 Berlin
nick@basketball-friedenau.de / 0160 700 87 77

Kassenwartin - Katharina Kretzer-Moßner
Lepsiusstr. 108, 12163 Berlin
kasse@basketball-friedenau.de / 030 53 60 24 64

 **RCCT - Berlin** - Thomas Skodlerack
Nürnberger Str. 24a, 12309 Berlin
info@rcct-berlin.org / 0151 17 44 96 99

Schatzmeister - Andreas Wurzel
Wehnertstr. 11, 12277 Berlin



Liebe Vereinsmitglieder

So die Sommerferien sind zu Ende, der Sommer in Deutschland war ein bisschen durchwachsen, trotzdem hoffen wir das alle erholt aus den Ferien wieder zurück sind und viel Lust auf Bewegung haben. Bei den Mannschaftssportarten neigt sich die Vorbereitung dem Ende, die Stiefel werden geschnürt und die Jagd nach Punkten beginnt.

Auch wir vom Vorstand sind aus dem Urlaub zurück und nehmen unsere Aufgaben wieder war. Im Augenblick ist noch alles überschaubar, auch wenn die Verteilung der Hallen und Plätze ansteht und die letzten Wünsche noch verstaubt werden müssen. Dabei ist zu bedenken, dass mit der Schließung der Paul-Natrop Sporthalle für die nächsten Jahre eine Sporthalle durch Sanierung weniger für Trainingszwecke zur Verfügung steht.

Seit einiger Zeit machen wir uns als Vorstand Gedanken über unsere Geschäftsstelle, die Burg. So langsam ist die Geschäftsstelle in die Jahre gekommen und wir müssen über eine Sanierung nachdenken. Dastehen aber mehrere Überlegungen im Raum- Ausbau der Geschäftsstelle auf dem Dachboden für die Abteilungen, dazu eine Grundsanierung der unteren Räume, überholter Fußboden, neue Elektrik, frische Farbe sowie neue Tische und Schränke. Nun könnten wir, dass alles

durch Firmen sanieren lassen, würde aber eine Menge Geld kosten. Daher unsere Überlegung, wir suchen Vereinsmitglieder die im Handwerk als Elektriker, Maler, usw. tätig sind und uns unterstützen. Also unser Aufruf wer würde sich bei der Sanierung beteiligen und mitmachen. Meldet euch doch bitte bei uns, im Hauptverein oder bei euren Abteilungsleitern und lasst uns über Kosten und Zeit reden. Angedacht ist zu Erst den Fußboden auffrischen, dann an die Elektrik und zu guter Schluss ein neuer Anstrich. Wir würden uns freuen, wenn wir Mitglieder finden die sich engagieren würden.

Nun wünschen wir euch allen einen guten Start in die zweite Hälfte dieses Jahres, herzlich Willkommen ihr neuen Mitglieder und viel Spaß beim Ausüben eures Sportes.

Dazu den Mitgliedern ihrer Abteilungen bei den stattfindenden Events wie den Mamut- Cap der Basketballer oder das Gedenkturnier der Fußballer. Dazu wollen wir wieder das Oktoberfest am 23.09.2017 in Diedersdorf besuchen. Weitere Infos auf der Vereinsseite.

Und nun viel Spaß beim Lesen!

Für den Vorstand CW

WO FEHLEN FAHRRADSTÄNDER?

Sagen Sie es uns: fraktion@gruene-ts.de
(am besten mit Bild)



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

FRAKTION TEMPELHOF-SCHÖNEBERG





Friedenau erzielt Silber beim HWC

U14-Basketball auf hohem Niveau - die 10. Jubiläumsausgabe des Hermut Weber Cup hatte nicht zu viel versprochen. Acht Teams mit Ambitionen kamen zu Pfingsten in die Halle am Zauritzweg und lieferten drei Tage lang tollen Basketball.



Unser Club erreichte bei seiner ersten Teilnahme an diesem hochkarätigen Turnier auf Anhieb das Finale. Auf dem Weg dorthin hatte es die Mannschaft mit vielen spielstarken Gegnern zu tun.

Los ging es am Samstag, 3.6. mit dem Spiel unserer Jungs gegen ALBA Berlin. Unser Team kam etwas verhalten ins Spiel und traf ungewohnt bescheiden von den Außenpositionen. ALBA lag in der ersten Halbzeit lange in Führung, doch nach und nach fanden die Mammuts besser in die Partie. Mit verstärktem Drive zum Korb erhöhte die Mannschaft den Druck auf den Gegner und ging auch in der defense besser zu Werke. Das Spiel war nun ausgeglichen. Kurz vor der Halbzeit gelang ALBA allerdings ein "lucky shot" von weit hinter der Dreierlinie, das Team ging dadurch mit vier Punkten (38:34) in Führung.

Im zweiten Abschnitt waren beide Mannschaften wieder gleich auf, schenkten sich keinen Zentimeter. Doch die Mammuts liefen dem kleinen Abstand der vier Punkte hinterher und wollten nicht so recht rankommen. Chancen hatte das Team genug, ließ aber leider weiterhin zu viel liegen. Vor allem die Würfe von außen wollten einfach nicht ihr Ziel finden, hinzu kam eine Reihe verpasster Freiwürfe. Dennoch kämpfte sich unser Team bis auf einen Punkt zum 45:46 heran und den letzten Angriff selbst in der Hand. Wieder waren es eigene Fehler im vereinbarten Set, die uns am Ende den Sieg verwehrten. C'est la vie. Die Moral hatte in jedem Fall gestimmt!

Im zweiten Spiel des Tages mühte sich unsere U14 dann gegen die Hamburg Auswahl 2004. Irgendwie verlief die Partie bis in die zweite Halbzeit hinein schleppend, nahm dann zum Ende hin aber ordentlich Fahrt auf. Beide Teams bearbeiteten sich mächtig, Friedenau lag bis kurz vor Schluss vorn, musste dann aber durch den Hamburger Spieler Nr. 10 einen 3-Punkte-Treffer zum Ausgleich hinnehmen. Verlängerung...

Hier behielt unser Team die Nerven, man könnte fast sagen "Nerven aus Stahl". Eigentlich hatten die Hansestädter das Zepter in der Hand und lagen bis zur Schlusssekunde mit einem Punkt in Front. Aber eben nur bis zur Schlusssekunde:

Pass von Nils auf Kaya, der wirft mit dem Abpfiff einen Buzzer-Beater mit Brett! Der Schütze rennt, wird aber im Mittelkreis eingeholt und schnell begraben unter einer Traube von jubelnden Spielern und Fans. Gänsehaut.

Die Sonntagsaufgaben erwiesen sich als wenig problematisch für unsere Mannschaft. Gegen Brose Bamberg, das mit vielen 2005ern angefüllt war, gab es einen deutlichen Sieg. Auch das Viertelfinale gegen die Auxilium Academy Torino aus Italien stellte das Team vor eine lösbare Angelegenheit.

Am Pfingstmontag stand dann das nächste Highlight an. Das Halbfinale gegen den FC Bayern München. Die Bayern, gecoacht von Steffen Hamann und Florian Wedell, hatten bis zu diesem Zeitpunkt alle Gegner dominiert und deutlich geschlagen. Aber unser Team war taktisch gut eingestellt, kam sofort ins Spiel und kaufte den Münchnern in den Anfangsminuten den Schneid ab. Als Spitzenteam wusste der FCB zu antworten und gestaltete das Spiel in der Folge ausgeglichen. Doch es sollte ein Berliner Tag werden. Unser Team leistete sich kaum Fehler, auch von der Bank kamen wichtige Impulse. So gelang uns am Ende der zweite Sieg in diesem Jahr gegen den FC Bayern München (61:47).

Im sechs Stunden später angesetzten Finale traf unsere Mannschaft dann erneut auf ALBA Berlin. Unser Team hatte sich einiges vorgenommen, aber aus diversen Gründen war die Luft leider raus. Nichts wollte gelingen, kein Wurf saß, es lief einfach in die verkehrte Richtung für uns. Nichts desto trotz hat die Mannschaft mit dem 2. Platz ein super Ergebnis erzielt. Ein wirklich toller Erfolg, Glückwunsch Jungs!

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Organisatoren des DBV Charlottenburg, den Schiedsrichtern und den Eltern am Buffet, die immer einen Spruch auf den Lippen hatten, für das tolle Turnier!

Verleihung der Verdienstmedaille des Bezirksamt Tempelhof Schöneberg

Am Freitag, den 30.06.2017 wurde für ihre Verdienste im Ehrenamt unsere Abteilungsleiterin Beate Strey aus der Turnabteilung durch unsere Bezirksbürgermeisterin Angelika Schöttler mit der Verdienstmedaille des Bezirkes ausgezeichnet. Wir alle gratulieren. Hier ein kurzer Auszug aus ihrem ehrenamtlichen Wirken. Die Laudatio hielt die Vorsitzende des Bezirkssportbundes Frau Elisabeth Korte-Hirschfeld.

Beate Strey geborene Laube

Erste Mitgliedschaft im Friedenauer TSC von 1969 – 1973 als Leistungsturnerin. Durch Überbelastung schwere Verletzung und dadurch Beendigung der Mitgliedschaft. 1979 Wiedereintritt, weil die Abteilung Betreuer für Kindergruppen benötigte. 1982 Übernahme der Abteilungsleitung, da die Abteilung im Niedergang war und nur noch 32 Mitglieder hatte. 1982 Erwerb der Übungsleiterlizenz. Herbst 1982 Eröffnung der ersten Kleinkindergruppe. Das Angebot wurde ständig ausgeweitet. Ein toller Erfolg war seit 1984 die Eltern-Kind-Gruppen. Heute bietet die Abteilung weiterhin an: Gruppen für Parkour, TT, Senioren, Frauen, Gesundheit. Schwerpunkt Kleinkinder bis 6 Jahre (342 Mitglieder) und Kinder bis 14 Jahre (132 Mitglieder). Die Abteilung umfasst derzeit 619 Mitglieder. Das Angebot umfasst insgesamt aktuell 33 Gruppen und wird von momentan 16 lizenzierten Übungsleitern und 20 Gruppenhelfern betreut. Viele der heutigen Übungsleiter haben als Kinder im Verein angefangen. Aufgrund der eigenen

Erfahrungen aus dem Leistungsturnen findet in der Abteilung kein Wettkampfturnen statt, die Abteilung ist breitensportorientiert. Wichtig für Beate ist immer die Teamarbeit gewesen. Mitorganisation von Vereinsfahrten, Mithilfe Turnfest 1987, Auftritt Gruppenbild mit Vereinskindern beim Turnfest 2005 und 2006 mehrmalige Teilnahme beim Festival der Turnkunst. Neben der Abteilungsleitung weiterhin Tätigkeit als Übungsleiterin zweimal wöchentlich in derzeit fünf Gruppen. Mit Unterstützung der Familie konnte die Arbeit auch nach der Geburt der beiden Kinder fortgeführt werden.

Besondere Ehrungen:

- 1998 Ehrengabe Friedenauer TSC
- 2004 Goldene Ehrennadel des BTB
- 2007 Ehrenmitgliedschaft Friedenauer TSC
- 2007 Goldene Ehrennadel LSB
- 2014 Winfried Gravenstein Medaille des Vereins



Herzlichen Glückwunsch!

Handball



2. Alten-Herren



Saison-Vorbereitung 2017/18 der 2. Alten-Herren der Handballer des Friedenauer TSC 1886 e.V. Damit es eine gute Saison wird, trafen sich die Sportkameraden am Freitag, dem 28. Juli bei Martin Zippler auf dem Hof und besprachen alle neuen Spielzüge. Bei schönem Sommerwetter wurde es eine lange Nacht. Nun können sie es kaum erwarten und freuen sich auf faire und sportliche Spiele.

D. Zippler



Liebe Gemeinde,

einige von Euch werden den Trailer schon gesehen haben. Die neue Handballsaison in der Bundesliga steht bevor. In der neuen Spielzeit zeigt der Pay-TV-Sender Sky alle Spiele der hochklassigen Mannschaften von Kiel bis Mannheim live. Diese Neuigkeit sollte auch im Programm von Sky und auf Social Media beworben werde - und auf einmal fiel der Name SG OSF Berlin.

Hier lest ihr die ganze Geschichte.

Wenn Max das vorher geahnt hätte als er seine Post öffnete... Vor einigen Wochen schaut SG OSF-Vorstand Max Gehann routinemäßig aufs Handy. Email-Absender ist der Handballverband Berlin (HVB). Nichts Ungewöhnliches für einen Handballclub aus der Hauptstadt. Doch als Max die Mail öffnet und bis zum Schluss liest, denkt er kurz „cool, vielleicht sind wir bald im Fernsehen zu sehen!“ Der Handballverband Berlin hat eine Anfrage des Pay-TV-Senders Sky Deutschland weitergeleitet. Gesucht werden Handballspieler und – spielerinnen, die in einem Werbespot für das neue Angebot bei Sky mitmachen wollen: Die Spiele der Handballbundesliga live im Fernsehen.

Da Max Herausforderungen mag, hat er mit den Verantwortlichen von Sky telefoniert. Sie wollen das Männer-Produkt Handball mit jungen Spielern noch populärer machen – dabei soll Handball mit Street-Sportarten in Verbindung gebracht werden. „Entscheidend war sicherlich, dass wir ein großer Verein in Berlin sind, viele Mannschaften haben und auch flexibel sein konnten“, erinnert sich Handball-Vorstand Gehann. Und so wurden sich Sky und OSF schnell einig.

Es blieb am Anfang allerdings viel Unsicherheit – wann und wo gedreht werden sollte. Wie bei jedem ARD-Tatort oder Hollywood-Film suchte ein „Location-Scout“ die passenden Hintergründe für den Dreh in Berlin. „Der Tagesablauf hat sich dann immer wieder geändert, was auch bedeutete, dass ich unseren

Statisten / Spielern immer wieder sagen musste, wann sie wo sein sollten“, erzählt Max. Aber so ist das halt im Showbusiness. Handball und Hollywood – beides fängt mit H an.

Max hatte vorher mehrere Emails an die Mann-



schaften verfasst und fragt, in welchen Teams Spieler Zeit für die Dreharbeiten hätten – für einen ganzen Tag versteht sich. Von der männlichen D- bis A-Jugend, über 3. Männer bis 1. Männer und U40, auch von der 3. Frauen und 1. Frauen meldeten sich Freiwillige. Ein Dutzend Handball-Könner der SG OSF trafen dann am Drehtag erstmal auf die Prominenz. Heiner Brand, Weltmeister-Trainer und Chef-Kommentator Stefan Kretzschmar standen nämlich auch vor der Kamera. Gedreht wurde an diesen vier „Locations“: In der Sporthalle Charlottenburg (Heimat der Spreefüchse), unter der alten Eisenbahnbrücke in der Gartenstraße, bei Union Berlin in der „Alten Försterei“ und in einem Fitnessstudio in der Warschauer Straße. Ein sehr, sehr langer Tag, der morgens um sieben Uhr losging und bei Sonnenuntergang am Kraftwerk Rummelsburg um 20:30 Uhr endete. Aber auch sehr spannend und aufregend. „Ich war sehr erstaunt, dass einige Szenen immer und immer wieder gedreht wurden“, erzählt Max. Jedes Mal hieß es: „Und Action“. Die Spieler mussten sich auch die von der Stylistin ausgelegten Sportklamotten anziehen, um in den „Look“ des Drehbuchs zu passen.





Fortsetzung

Immer mit von der Partie war Handball-Superstar Stefan Kretzschmar. „Kretzsche“ ist das Gesicht der Handballberichterstattung bei Sky. Auch er musste geduldig Szenen wiederholen. In einer Einstellung musste „Kretzsche“ einen Handball fangen, den ein Spieler unserer 1. Männer mehrfach zu ihm warf. Eine leichte Übung für einen Handballer... ;-)) In den Drehpausen hat „Kretzsche“ immer wieder Fotos mit unseren Spielern gemacht. Ein netter Typ!

Rausgekommen ist ein dynamischer 40-sekündiger TV-Spot für Sky – mit Hilfe der SG OSF Berlin. Sky will Handball als moderne junge Sportart zeigen. Schnelligkeit und Dynamik betonen. Das ist mit unseren „Protagonisten“ gut gelungen!

„Es ehrt uns sehr, dass der HVB an uns gedacht hat als Sky anrief“, berichtet Max. Die Leute von Sky hatten sich nach dem Drehtag in Berlin noch mal gemeldet und gesagt, dass sie sehr zufrieden mit dem Einsatz der SG OSF Berlin Spieler waren. Also, haltet die Augen auf, denn sicherlich werdet ihr unsere filmerfahrenen Mitspieler



noch viele Monate im TV sehen können. „Alle Beteiligten hatten viel Spaß dabei! Die Leute von Sky waren sehr nett und freundlich! Eine wirkliche coole Sache für die SG OSF. Am Ende war ein mannschaftübergreifendes Erlebnis für uns“, erinnert sich Max Gehann.

Hier findet ihr den Spot von Sky Sports. Viel Spaß beim Anschauen.

<https://www.facebook.com/SkySportDE/videos/1445413915544127/>

Hero Warrings

Ihr Ansprechpartner in der SPD-Fraktion Tempelhof-Schöneberg für den Sport im Bezirk:



Oliver Fey

Sportpolitischer Sprecher

SPD-Fraktion in der BVV Tempelhof-Schöneberg

Rathaus Schöneberg, Raum 3035

Telefon: 90277-6486

Oliver.Fey@spd-friedenau.de

www.spd-fraktion-tempelhof-schoeneberg.de





Wo geht die Reise hin?



Die **2.Herren** musste ein paar Spieler nach oben abgeben konnte sich durch junge Spieler die aus unserer A-Jugend rausgekommen sind ein wenig verjüngen und werden wieder versuchen oben in der Kreisliga A mitzuspielen.

Wir freuen uns auch ab September wieder einen FSJler vom Berliner Fußball Verband bei uns begrüßen zu dürfen.

Manuel S.

Die **dritte** konnte wieder einmal die höchste Spielklasse halten. Schön zu sehen das es jedes Jahr wieder geschafft wird in dieser Klasse genügend Punkte zu holen.

Die **Senioren** hätten fast den Aufstieg in die Verbandsliga geschafft. Man muss aber sagen das man es zum Glück am Ende nicht verwirklichen konnte, da der Kader für diese Spielklasse einfach nicht ausreicht.

Auch die 40er **Alt Liga** hatte die Chance auf die Verbandsliga. Am Ende konnte man im Relegationsvergleich gegen Meteor 06 sich nicht durchsetzen.

Die **7er Ü40** konnte sich in ihrer ersten Saison auf Kleinfeld an dieses Spiel gewöhnen und wird in der kommenden Saison wieder auf Torejagd gehen.

Bei der **Ü50** konnte am Ende doch deutlich der Klassenerhalt in der Bezirksliga gefeiert werden. Richtig feiern konnten unsere **Ü60**, die überraschend den Aufstieg in die Landesliga schafften.

Für die neue Saison werden wir sehen wo die Reise aller einzelnen Mannschaften hingeht.

Die **Erste** geht mit einer komplett neuen Mannschaft an den Start in die Bezirksliga. Das junge Team um Trainer Uwe Bialon und Dennis Linke werden am Anfang sich ein wenig Zeit benötigen sich kennen zu lernen und einzuspielen. Dies Zeit werden sie natürlich bekommen und wir hoffen auf einen gesicherten Platz im Mittelfeld.

Ü 60und kein Ende!

Wir möchten uns auch in der September Ausgabe präsentieren.

Wie schon in der Hinrunde haben wir auch eine hervorragende Rückrunde gespielt. Spielerisch wurden wir noch stärker, auch durch eine Verstärkung, die in der Rückrunde zu uns gestoßen ist; nämlich Mario Kling.

Die drei Punkte Vorsprung vor Union 06 konnten wir bis zum letzten Spieltag halten. Bei nur zwei Heimmiederlagen und einem Unentschieden wurden nur Siege eingefahren. Bester Torschütze wurde wieder Peter Blust dank seiner sieben Tore beim 9:2 -Auswärtssieg gegen den Adlershofer BC.

Auch ein Dankeschön an Helmut Schulze, der uns bei einigen Spielen zur Verfügung stand.

Das letzte Heimspiel wurde gegen den BSC 3:2 gewonnen und die Staffelmeisterschaft klargemacht. Auch der Verfasser dieser Zeilen lief





Fortsetzung

nochmal für ein paar Minütchen auf, um danach die Töppen an den berühmten Nagel zu hängen. Die Staffelleisterschaft wurde nach dem Spiel bei Hanni bei Grill und Getränken gefeiert. Vielen Dank an Peter Blust, der uns dazu eingeladen hatte.

Der Höhepunkt war jedoch nochmal die Einladung von Bernd Wonde zu einer zünftigen Bootsfahrt auf dem Wannsee, bei herrlichem Wetter und einem fantastischen Sonnenuntergang auf dem Wasser. Leider konnten nicht alle unsere Spieler daran teilnehmen. Für Bouletten und Fleisch sorgte unser Frank, für Salat Hartmut und für Getränke Bernd.

Herzlichen Dank dafür und wie gesagt:

- Ü 60 und kein Ende -

Dieter A.

Unsere Jugend

Liebe Sportfreunde,

In den letzten Wochen war es ziemlich ruhig im Jugendbereich der Fußballabteilung. Wir haben die Sommerferien genutzt und uns erholt. Doch kurz bevor wir unseren verdienten Urlaub antreten sind, haben wir ein tolles aber nasses Sommerfest gefeiert. Trotz der schlechten Wettervorhersage, gab es nur ab und zu einem kurzen Regenschauer. Die Mitglieder und Gäste konnten sich durch viele Spiele und Attraktionen austoben und bei leckerem Essen stärken. Beim Karla-Wille-Turnier der G-Jugend konnte Hertha 03 Zehlendorf den Pokal verteidigen und beehren uns im nächsten Jahr wieder beim Sommerfest. In diesem Jahr fanden auch unsere traditionellen Ehrungen jeder Mannschaft statt. Anstatt wie üblich, dass jeder Spieler eine Medaille oder ein Geschenk zu erhalten, bekam jede Mannschaft zur Saisonvorbereitung einen 100€ Gutschein. Das Geld gab es vom Berliner Fußball Verband für jede gemeldete Jugendmannschaft. Nach dem Fest begann das große Aufräumen. Das Aufräumen wurde durch eine tolle Nachricht für unsere I.C überrascht. Der Verband teilte uns mit, dass die I.C in der kommenden Saison in der höchsten Spielklasse Berlins, der Verbandsliga, spielen wird. Wir gratulieren den Spielern und Trainerteam für die

tolle Saison und das Erreichen des Aufstieges. Dem neuen Team wünschen wir viel Erfolg und Spaß in der Verbandsliga.

Nun beginnt Mitte September die neue Saison und die Mannschaften fangen nach den Sommerferien mit der Vorbereitung an. Dazu wird in den Großfeldmannschaften dreimal in der Woche trainiert und zahlreiche Freundschaftsspiele ausgetragen. Die Kleinfeldmannschaften werden ebenfalls durch Freundschaftsspiele und Turniere sich auf die neue Saison vorzubereiten. Einige neue Spieler werden dazu kommen und in die Mannschaften integriert. Klar wollen alle Mannschaften viele Tore schießen und gewinnen, doch wichtiger ist es, dass die Spieler und alle Mannschaftsverantwortliche mit Motivation, Engagement und Freude bei der Sache sind. Dabei probiert der Vorstand sie zu unterstützen. Zur Unterstützung haben wir ab dem 1. September einen FSJler für 19,5 Stunden in der Woche. In der Trainingsarbeit wird er einige Mannschaften begleiten, das Torwarttraining für die D-Jugend organisieren und leiten. Außerdem wird er einige Verwaltungsaufgaben übernehmen. Eine Aufgabe wird die Vorbereitung des **28. Gedenkturnier zum Mauerfall vom 9.11.1989**.

Am Wochenende des 11. und 12.11.2017 wird das Gedenkturnier zum 28. Mal ausgetragen in der Sporthalle Bosestraße stattfinden mit zwei Mannschaften vom Friedenauer TSC und dem Titelverteidiger 1.FC Schöneberg. Außerdem bekommen wir Gäste aus Polen.

Die Spielzeiten sind:

Samstag, den 11.11.2017

G-Jugend von 11.00 bis 15.00 Uhr

D-Jugend von 16.00 bis 20.00 Uhr

Sonntag, den 12.11.2017

F-Jugend von 09.00 bis 13.00 Uhr

E-Jugend von 14.00 bis 18.00 Uhr

Über zahlreiche Zuschauer würden wir uns freuen. Es gibt nicht nur tolle und spannende Spiele, sondern auch wieder einen tollen Verkaufsstand organisiert von unseren Eltern und Ehrenamtlichen.

In den nächsten Wochen wird wieder viel los sein auf unseren Plätzen sein. Wir freuen uns drauf.

Wir unterstützen Deinen Verein:

Von jeder gekauften BerlinCard gehen 5 € des Erlöses direkt zurück an den Verein.



Viele Freizeitangebote, unterteilt in 6 verschiedene Freizeitkategorien z. B.: Gastronomie, Kids, Sport&Spaß, Clubs&Bars, Beauty&Wellness

BerlinCard - Berlins neue Vorteilskarte für die Freizeit

Entdecke mit Deiner BerlinCard Berlins kulturelle und kulinarische Vielseitigkeit mithilfe einer Vielzahl von Vorteils-, Rabatt- und 2-für-1-Angeboten. Dabei gilt das „So-oft-Du-willst-Prinzip“: Alle Angebote kannst Du beliebig oft nutzen! Für Vereinsmitglieder und Vereinsfreunde für nur **20 € / Jahr statt 35 €!! 5 € davon gehen direkt zurück an den Verein.**

Am Ball bleiben lohnt sich– Nahezu täglich erhöht sich die Zahl der BerlinCard-Angebote von Therme bis Theater über Restaurant und Reisen in 6 verschiedenen Freizeitkategorien. Einen stets aktuellen Überblick mit allen Details gibt's auf der BerlinCard-Website unter:

www.berlin-card.net

Weitere Informationen zur Bestellung auf:

<https://www.teamlr.de/FriedenauerTSC>

BerlinCard
Straße 52, 80
13125 Berlin

+49 (0) 176 55 383 171 oder
+49 (0) 157 59 467 688
kontakt@berlin-card.net



Stück



für Stück ...

bauen Sie mit uns an einer Zukunft,
in der Alzheimer geheilt werden kann.

Möchten Sie weitere Informationen?
Schreiben oder rufen Sie uns an unter:

0800 / 200 400 1 (gebührenfrei)



Alzheimer Forschung
Initiative e.V.

Kreuzstr. 34 · 40210 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de

AKTIV FÜR DEN SPORT IM BEZIRK



HAGEN KLIEM

stellv. Vorsitzender des Sportausschusses

Ihr Ansprechpartner
in der CDU-Fraktion
Tempelhof Schöneberg

CDU-Fraktion Tempelhof-Schöneberg

Rathaus Schöneberg, Zimmer 3054
10820 Berlin

Telefon: (030) - 90277 66 43

Telefax: (030) - 78 70 33 25

E-Mail: info@cdu-fraktion-ts.de

www.cdu-fraktion-tempelhof-schoeneberg.de



CDU FRAKTION
TEMPELHOF-SCHÖNEBERG



Gesundheitskurs

„Fit und Gesund“ und „Wirbelsäulengymnastik mit Pilateselemente“

Körperliche Fitness zur Erhaltung und Verbesserung der individuellen Leistungsfähigkeit, sowie die Kräftigung von Stütz- und Bewegungsapparat sind Voraussetzungen für ein andauerndes, ganzheitliches Wohlbefinden und langwierige nachhaltige **Gesundheit**.

Viele Rückenprobleme haben ihre Ursache in der Bewegungsarmut und einer schwachen Rückenmuskulatur.

Dieser Kurs soll dabei helfen die Bewegungsarmut zu vermeiden und die Muskulatur wieder zu stärken und durch effektive Übungen, Rückenschmerzen vorzubeugen.

Zielgruppe

Der Kurs ist für Personen gedacht, die:

- durch Fehlbelastungen bzw. rückenbelastende Tätigkeiten unter Verspannungen leiden
- muskuläre Dysbalancen durch einseitige Belastungen ausgleichen wollen
- Haltungsschwächen und Fehlhaltungen vorbeugen oder entgegenwirken wollen

Lasse Dir den Kurs von Deiner Krankenkasse als Präventionskurs bezuschussen!

Die **Gesundheitskurse** „Fit und Gesund“ und „Wirbelsäulengymnastik mit Pilateselemente“ sind zertifiziert und werden von Deiner Krankenkasse gemäß § 20 SGB V bezuschusst.

Jeden Dienstag in der Turnhalle der Stechlinsee-Grundschule

Der Zugang zur Turnhalle kann nur noch über die Goßlerstraße 13 -15 genutzt werden.

18:00 - 19:00 Uhr (obere Turnhalle)

19:00 - 20:00 Uhr (untere Turnhalle)

Kontakt: Anke Bunse 0170 204 62 12





Liebe Leserinnen und Leser,

der Sommer neigt sich dem Ende zu – nach einer Saison ohne „Draußensport“ in der Forckenbeckstraße. Da komme ich gleich zum wichtigsten Thema, denn es wird sich nicht viel, aber doch etwas verändern. Da ich seit Neuestem andere Arbeitszeiten habe (und auch aus gesundheitlichen Gründen), habe ich mich entschlossen, mit der „Gymnastiklehrerei“ aufzuhören. Ich bin natürlich weiterhin im Verein als Teilnehmerin und als Abteilungsleiterin aktiv.

Ich freue mich riesig, dass Katharina Munck (sie hat mich schon während meines Urlaubes vertreten) die beiden Dienstagsgruppen übernehmen wird. Es bleiben die Übungszeiten in der Offenbacher Straße:

Damengruppe von 18:00 – 19:00 Uhr

Herrengruppe von 19:00 – 20:00 Uhr

Damengruppe Mittwoch mit Susann von 18:45 – 20:00 Uhr

Ein kleiner Rückblick noch auf das Vereinsleben außerhalb der Hallen:

Der Literatúrausflug bei gutem Wetter – nein, es regnete nicht am 24. Juni – führte uns auf „Försters Wegen“ in den Plänterwald. Nach 2 Stunden kehrten wir im Traditionsgasthaus Zenner ein und haben den Energiespeicher wieder aufgefüllt. Waltraud sorgte wie jedes Jahr für noch bessere Laune mit ihren Berliner Geschichten,



die mal wieder so richtig passten.

Am Donnerstag, den 26. Oktober um 19:00 Uhr, findet wieder die Lesestube unter dem Motto „Bücher und andere Unterhaltungsmittel“ bei Waltraud statt.

Es ist zwar noch lange hin (oder auch nicht), der Termin für unsere Weihnachtsfeier in der Burg steht auch fest: es ist der Mittwoch, 13. Dezember um 18:30 Uhr.

Zum Schluss, nicht vergessen:

Alle, die uns noch nicht kennen und Lust haben, in der einen oder anderen Stunde reinzuschneppern, sind herzlich eingeladen – oder anders: runter von der Couch, ab in die Sporthalle und Spaß an der Bewegung haben!

Regina

Ein "Friedenauer" in München.

Aufzur "**Deutschen Seniorenmeisterschaft**"

Es gab hier in Berlin noch einigen Wirbel. Unser Berlinmeister in Gruppe(c) springt einfach ab. Also, so soll ich auch im Einzel in München starten. Aber in 2 Std alles unter ein Dach zu bringen ging nicht glatt. Es bleibt bei dem Trio!

Unser Start, in der größten Bowlinghalle Europas mit 54 Bahnen ohne Pfeiler!

War recht gut, wir Berliner lagen am 1. Spieltag auf Platz 5.

Der 2. Spieltag begann wieder gut, aber es kam die große Stunde der Bayern und Westfalen und wir fanden uns auf dem 12 Platz wieder. Meine Leistung, plus Altersbonus konnte



die etwas abfallenden Resultate meiner Mitspieler leider nicht abfangen.

Dadurch blieb uns noch ein schöner Tag, um uns die Stadt anzusehen. Mit der U-Bahn unterwegs, leider zu 5,60 Euro, ist es aber doch recht entspannend und kontaktfreudig. Autofahren mit einem "Navi", wo der Ton abgeschaltet ist Erlebnisreich. Ach ja, da hätten wir ja abbiegen müssen. Aber in München nur um den Block fahren geht aber nicht.

Wenn du immer das tust, was dich interessiert, ist wenigstens eine Person zufrieden.

Berlin hat uns wieder und es grüßt Peter Fock.



LUST AUF VOLLEYBALL

**Der Friedenauer TSC sucht Jungen
und Mädchen der Jahrgänge
2004 – 2005, die Interesse haben,
Volleyball zu spielen!**

**INFO: RALF HERBERT, ABTEILUNGSLEITER VOLLEYBALL
MOBIL: 0157 7970 6486, MAIL: ralf.rh.herbert@web.de**





Auftritt der Turn Kids



Am 1. September traten 19 Turn Kids in der Turnhalle der Stechlinsee-Grundschule auf.

Die zuvor wochenlang eingeübten Choreografien wurden individuell eingeübt, zum Teil zu zweit und auch alleine. Das Turngerät konnte selbst ausgewählt werden, an dem sie ihre Vorführung präsentieren wollten.

Vorgeführt wurde dann vorwiegend am Boden aber auch die Ringe, der Schwebebalken und das „Turnelement“ Sprung wurden ausgewählt.

Natürlich waren wir alle sehr aufgeregt!

Und wir freuten uns sehr, dass alle Auftritte sehr viel Applaus bekamen.

In einer kurzen Umbaupause konnte in der unteren Halle ein kleiner Snack eingenommen werden.

In den Gesprächen mit den Zuschauern wurde nochmals betont, dass diese kleine Veranstaltung eine gute Idee ist, um zu sehen, was wir so machen.

Es freute sie zu sehen, mit wie viel Mut, Elan und eigenen Ideen sie ihre Turnelemente vorgeführt haben.

Geschwisterkinder konnten in der unteren Halle herumtoben.

Vielen Dank an die helfenden Kolleginnen für das gute Gelingen!

Zabi

Ab in die Sommerferien

Nach den aufregenden und intensiven Vorbereitungen für unsere Aufführung haben wir (Paul und Zabi) beschlossen, die letzte Turnstunden am Mittwoch und Donnerstag auf dem nahe gelegenen Spielplatz bei einem Eis ausklingen zu lassen.

Es wurde viel gelacht, getobt, gewetteifert und einfach mal gequatscht.

Am 3. September sehen wir uns dann wieder!
Allen einen schönen Sommer.

Zabi





Turnfest 2017



Was für ein Ereignis.

Am 06.06.17 haben wir die Stadiongala mitgestaltet und erlebt. Die Kinder und Damen des Vereins, die teilgenommen haben, waren super und hatten auch viel Spaß, und haben mit Interesse die Katakomben des Berliner Olympiastadions kennen gelernt, bevor es vor 60.000 Zuschauern zum großen Auftritt kam. Wer denkt schon, dass unsere Umkleide 4 Stockwerke unter der Erde war und dass es unterirdisch enorme Wege unter dem Stadion gibt, in denen man sich fast verlaufen kann. So etwas erlebt man nicht oft und erinnert sich, so denke ich, immer wieder daran zurück. Danke auch an die Choreografen und Organisatoren, die zwar viel erwartet haben, uns aber auch besagte unvergessliche Augenblicke beschert haben. Vielleicht trauen sich ja ein anderes Mal mehr Leute dabei zu sein.

Nach dem Fest ist vor dem Fest ;)



Christina

Nun geht es wieder los in den Turnhallen der Stechlinsee-Schule

Die Bauarbeiten in der Halle, die uns ein Som-

merferienprogramm nicht ermöglichen, sind hoffentlich behoben und wir können mit vielen neuen Kindern (und Eltern) in die nächsten Monate starten.

Vor den Ferien war außerhalb und in der Halle viel los, was ihr den Berichten von Christina und Zabi entnehmen könnt. Ihr habt hoffentlich die Zeit des Turnfestes auch genutzt, um an der einen oder anderen Veranstaltung teilzunehmen oder bei der Stadiongala die Auftritte unserer Kinder und Seniorinnen live mitzerleben. War ein toller Abend. Ebenso interessant war der Auftritt der Turnkids vor Eltern und Freunden in der Halle. Waren doch alle ziemlich aufgeregt, denn es ist ja was anderes, mal auf den Punkt sein Können zu zeigen.

Unser 1. Vorsitzender Christian Wille hat mich dem Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg zur Ehrung vorgeschlagen und ein Auswahlgremium kam dann zu der Entscheidung, mich für über 35 Jahre Abteilungsleitung und Arbeit für den Friedenauer TSC mit der Verdienstmedaille des Bezirkes zu ehren. Die feierliche Übergabe der Urkunde und Ehrengabe fand im Rahmen einer schönen Veranstaltung im Rathaus Schöneberg statt. Es ist toll zu sehen, wie viele Menschen sich jahrelang ehrenamtlich engagieren.

Aber auch hier möchte ich nochmals betonen, dass diese Arbeit über diese lange Zeit nicht ohne vielfache Unterstützung der Familie, den netten Kollegen und ÜbungsleiterInnen in unserer Abteilung möglich gewesen wäre. Denn auch Monika und Ingo Peters sind schon über 25 bzw. 20 Jahre dabei, Übungsleiter wie Anke Bunse schon 25 Jahre für unseren Verein tätig. Viele Übungsleiter von heute sind bei uns im Kinderturnen gestartet und dem Verein seit Jahren treu wie Lisa und Lena Krüger, Sabine und Ulrike Repke, Birgit und Silke Peters. Ohne engagierte



Fortsetzung

ÜbungsleiterInnen und Organisatoren wie Christina, Zabi, Dominique und Celia wären das Turnfest, Auftritte, Ausflüge oder Betreuung von Flüchtlingen nicht möglich gewesen. Großen DANK an unser tolles Team!!! Ich hoffe, wir können noch viele Jahre gemeinsam die Abteilung gestalten.

Wie wir schon im Internet mitgeteilt haben, sind alle Eltern-Kind-Gruppen ausgelastet. Eine Anmeldung kann nur noch für die Nachrückerliste erfolgen. Die Wartezeit kann allerdings bis zu einem Jahr dauern.

Beim Jg. 2014 gibt es weiterhin Wartelisten und

nur freie Plätze, wenn es jetzt nach den Sommerferien mit dem Turnen ohne Eltern in den Gruppen nicht klappt. Der Jg. 2013 turnt ab sofort in der oberen Halle.

Bedanken möchte ich mich noch bei den Eltern, die trotz Ausscheiden ihrer Kinder aus der Abteilung zum 30.06. wegen des Schulbeginns, auf eine Erstattung ihres zuviel gezahlten Beitrages verzichtet und diesen der Abteilung gespendet haben. Wir sehen das als Anerkennung unserer Arbeit an.

Beate Strey

Unsere Trainingszeiten ab dem 04.09.2017

Hallen: **Stechlinsee-Gs, Rheingaustraße 7, obere und untere Halle**

| Tag | Uhrzeit | Jahrgang | Halle |
|-----------|-------------|---------------------------|-------|
| Montag | 16.00-17.00 | 2013 | oben |
| | 16.00-17.00 | 2015 (Eltern-Kind) | unten |
| | 17.00-18.00 | 2012 | oben |
| | 17.00-18.00 | 2014 | unten |
| | 18.00-19.00 | 2007-11 | oben |
| | 18.00-19.30 | Jg. 06 und älter | unten |
| | 19.00-20.00 | Senioren | oben |
| | 19.30-21.00 | Frauen | unten |
| Dienstag | 16.00-17.00 | 2012 | oben |
| | 16.00-17.00 | 2014 | unten |
| | 17.00-18.00 | 2015 (Eltern-Kind) | unten |
| | 17.00-18.00 | 2013 | oben |
| | 18.00-19.00 | 2005-11 | oben |
| | 18.00-19.00 | Gesundheitskurs | unten |
| | 19.00-20.00 | Gesundheitskurs | unten |
| Mittwoch | 16.00-17.00 | 2014 | unten |
| | 16.00-17.00 | 2012 | oben |
| | 17.00-18.00 | 2013 | oben |
| | 17.00-18.00 | 2015 (Eltern-Kind) | unten |
| | 18.00-19.00 | 2007-2011 | unten |
| | 18.00-19.30 | Turnen/ab Jg. 01 u. ält. | oben |
| | 19.30-21.00 | Parkour | oben |
| Donnerst. | 16.00-17.00 | 2015 (Eltern-Kind) | unten |
| | 16.00-17.00 | 2013 | oben |
| | 17.00-18.00 | 2012 | oben |
| | 17.00-18.00 | 2014 | unten |
| | 18.00-19.20 | Turnen/ab 09 u. ält. | oben |
| | 19.20-21.30 | Tischtennis | oben |
| Freitag | 16.00-17.30 | 2000/02 | oben |
| | 16.00-17.30 | 2008/09/11 | unten |
| | 17.30-19.00 | 2007/02 | unten |
| | 17.30-19.00 | Jg. 02 u. älter (Parkour) | oben |
| | 17.30-19.00 | Tischtennis | oben |
| | 19.00-21.00 | Tischtennis | oben |

Friedenauer TSC - Fanshop!

Alle Artikel sind in der Geschäftsstelle „Burg“ erhältlich

Wimpel „groß“
10 €

Wimpel „klein“
5 €

Aufkleber
1,50 €

Friedenauer Uhr
ø 25 cm (20 €)

Anstecknadel
5 €

Schlüsselanhänger
5 €

CD - F TSC Vereinshymne
5 €

Aufnäher
3 €

Kinderschal (8 €)
Erwachsenenschal (10 €)

Herausgeber: Friedenauer TSC 1886 e.V.

Anzeigenleitung: Peter Wojtkowiak
wojtkowiak-p@t-online.de / Tel. 0171 688 16 36

Auflage: 4 Mal jährlich (à 1100 Hefte)

Druck: blueprint

Berliner Str. 13-14 / Ecke Bundesallee 41, 10715 Berlin / Tel. 48 48 23 23 Fax 48 48 23 24

Artikel, die mit vollem Namen unterzeichnet sind, entsprechen nicht unbedingt den Ansichten der Redaktion; Anzeigenpreisliste 1.1.2002.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (4/4 - 2017) ist der 6. Nov. 2017

Qigong

traditionsreicher Weg
zu innerem und äußerem Gleichgewicht



Kurs

Donnerstag von 18:30–19:45 Uhr
in der Stierstr. 20 a
im UG /schöner Raum mit Spiegeln



Einfach vorbeikommen!

Leicht erlernbare Bewegungen und harmonische Übungsfolgen, wie die achtfache elegante Bewegungsreihe (8 Brokate) und die Harmoniesequenz, weisen uns den Weg zu innerer Ruhe und nervlicher Entspannung. Die Qigongübungen machen nicht nur Spaß, sondern sie erfüllen auch funktionsgymnastische Aspekte wie Balancegefühl, Kraft und Koordination. Über die körperliche Ausrichtung lernen wir unseren Atem natürlich fließen zu lassen.

Indem wir uns auf unser physisches wie auch energetisches Zentrum im Unterbauch (Dantian) ausrichten, lernen wir unsere Mitte kennen und entwickeln ein tieferes Verständnis für unsere kostbare Lebensenergie (Chi).

Inhalt des Kurses sind ferner sowohl kräftigende Bewegungen aus dem Eisenhemd-Qigong und dem Luohan-Gong, als auch meditative Übungen zur Balancierung der Emotionen (Inneres Lächeln und Heilende Laute).

Michael Marx, Jahrgang 61, ist gebürtiger Berliner und lebt mit seiner Familie hier in Friedenau. Er lernt seit ca. 16 Jahren Qigong & Taijiquan und leitet u. a. Kurse an der VHS Mitte und die Taijiquan-Zertifizierungsreihe des LSB. Er ist ausgebildeter UHTao-Instructor nach Großmeister Mantak Chia und Lehrkraft der WCTAG nach Großmeister Chen Xiaowang.



Friedenauer TSC 1886 e.V.

Schmargendorfer Str. 18, 12159 Berlin (T. 030/8513370)

Fragen gerne an Michael Marx (Telefon 030/8520401)

Kostenlose Probestunde

**JETZT
KOSTENLOS
TESTEN!**

**ALLES ANDERE
IST ZEITVER-
SCHWENDUNG**

#WIRSINDSTARK

Werner Kieser, Gründer



Keine Fitnesstrends,
sondern physiologische
Tatsachen



Ohne Laufbänder,
denn Laufen macht
Sie nicht stärker



**Mit einem Trainings-
programm,** das so
individuell ist wie Sie

**MIT KIESER TRAINING AUF DAS
WESENTLICHE KONZENTRIEREN**

Berlin-Wilmersdorf
Sportmed. Krafttraining
Frockenbeckenstraße 9-13
Telefon (030) 897 250 30

Berlin-Steglitz
Sportmed. Krafttraining
Teltowkanalstraße 2
Telefon (030) 773 288 30

10x in Berlin und Potsdam | kieser-training.de

**KIESER
TRAINING**

JA ZU EINEM STARKEN KÖRPER